

08.09.2021

Innovation für morgen statt veralteter Technologie von gestern – Ein Appell für digitale Bezahlssysteme in der Elektromobilität

Digitale Helfer sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken: Vom Online Handel über soziale Netzwerke bis hin zum Arbeitsplatz. Im Jahr 2030 werden digitale Lösungen in allen Lebensbereichen die Regel und nicht die Ausnahme sein. Elektromobilität ist da nicht anders. Im Gegenteil: Elektromobilität und Digitalisierung gehen Hand in Hand. So sind in der Elektromobilität die meisten Dienste schon digital: Von der Ladesäulensuche über die Preisinformation, die Authentifikation, Informationen zum Ladestatus bis hin zur Abrechnung und Quittung. Im Sinne einfacher, flexibler und kostengünstiger Lösungen muss dieser Weg weiter beschritten werden.

Veraltete Technologien wie EC-Kartenterminals mit PIN-Pad sind da kein Fortschritt, sondern ein Rückschritt, der zusätzliche Kosten für die Nutzer verursacht, das Innovationstempo bremst und digitale Bezahlmethoden zugunsten überholter Geschäftsmodelle aus dem Markt ausschließt. EC-Kartenterminals als teure Back-Up-Bezahloption braucht in 2030 kein Mensch mehr. Sie sind dann ein Anachronismus wie Telefonhäuschen heute als Back-up für Smartphone-Nutzer.

Wir wollen eine hohe Innovationsdynamik bei den Elektromobilitätsdiensten, einen ungebremsten Ausbau der Ladeinfrastruktur und kostengünstige, einfache Lösungen für die Elektromobilistinnen und -mobilisten. Das geht nur digital.

Wir fordern daher die Bundesregierung und die Bundesländer auf, diesen Weg zu unterstützen. Machen Sie den Weg frei für digitales, mobiles und einfaches Laden und verzichten Sie in der Ladesäulenverordnung und bei den Verhandlungen in Brüssel zu den künftigen Vorgaben für die Tank- und Ladeinfrastruktur (AFIR) auf verpflichtende Vorgaben für Kartenlesegeräte!

Ansprechpartner:

BDEW: Mira Schirrmeister, Referentin Strategie und Politik, mira.schirrmeister@bdew.de, +49 30 300199-1062

ZVEI: André John, Leiter Plattform Mobilität, andre.john@zvei.org, +49 69 6302-331

VDA: Claas Bracklo, Senior Consultant Elektromobilität, claas.bracklo@vda.de, +49 30 897842-422